

V.i.S.d.P. Dr. Petra Gruner-Bauer, Agendabüro der VG Wörrstadt

AGENDA-BUND Mensch & Natur

Wasserläuferprojekt: Renaturierung im Quellgebiet des Ochsenbachs in Sulzheim abgeschlossen



Im Rahmen des landesweiten BUND-Wasserläuferprojektes hat sich der BUND Alzeyer Land mit Unterstützung des AGENDA-BUND Mensch & Natur der VG Wörrstadt zum Ziel gesetzt, die biologische Vielfalt

im Quellgebiet des Ochsenbachs im Michelstal bei Sulzheim zu erhalten und zu erhöhen.

Das Quellgebiet ist eines der wenigen Feucht- und Sumpfgelände in der Region und daher besonders schützenswert. Eingebettet in landwirtschaftliche Nutzflächen existiert ein etwa zehn Hektar zusammenhängendes Mosaik aus Schilfflächen, Grünland, Bruchwäldern und Streuobstwiesen. Zahlreiche und zum Teil in Rheinhessen sehr seltene Tier- und Pflanzenarten finden hier ihren Lebensraum. Das Michelstal ist auch bei Wanderern und Spaziergängern ein sehr beliebtes Naherholungsgebiet. Seit 2014 untersuchten die ehrenamtlichen „Wasserläufer“ des BUND unter fachlicher Leitung den Oberlauf und die Quelle des Ochsenbachs. Sie erarbeiteten mit Beteiligung lokaler Entscheidungsträger und der Pächterfamilie Weis ein Maßnahmenkonzept im öffentlichen Dialog, um vor allem die Feuchtbiotop im Michelstal zu bewahren und zu fördern.

Zum Auftakt der Renaturierungsmaßnahmen Mitte Dezember 2015 spendete und lieferte die Firma Dykerhoff unter Beteiligung von Mitgliedern des BUND Alzeyer Land, der Lokalen Agenda, Ortsbürgermeister Ulf Baasch sowie

interessierten Sulzheimer Bürgerinnen und Bürgern 15 Tonnen Kalkstein an. Die Steine stammen aus dem Steinbruch Göllheim aus einer Kalkformation, die sogar nach Sulzheim benannt ist, die sogenannte „Sulzheimer Formation“. Geologe Carsten Wertel bescheinigt, dass die Kalksteine absolut „authentisch“ sind.

Mit Bagger und Traktor wurden zwei Furten angelegt, das Bachbett umgestaltet, die Feuchtsenke auf der Kirchwiese ausgebagert und ein Amphibientümpel erweitert. Die Hauptmaßnahmen zum Wasserückhalt in dem schützenswerten Gebiet sind damit abgeschlossen. Kleinere Nacharbeiten werden aber noch in diesem Jahr durchgeführt: Eine Hecke soll angelegt und die Kopfweiden sollen geschnitten werden. An ausgewählten Stellen sollen Saatgut oder Pflanzen ausgebracht werden, um die Artenvielfalt der Nasswiesen und Gewässer zu fördern. Schilder sollen in Zukunft über die biologische Vielfalt am Ochsenbach informieren.

Natürlich werden auch wieder einige öffentliche Exkursionen angeboten. Am 30. April findet die sehr beliebte, alljährliche Vogelstimmenexkursion statt.

Im Mai ist eine Wasserläuferexkursion für Kinder geplant. „Wasserläuferin“ Leonie Hebermehl bedankt sich im Namen der Projektgruppe bei allen Förderern und Partnern, insbesondere aber auch bei den engagierten Sulzheimer Bürgerinnen und Bürger sowie der Familie Weis, die den Prozess von Anfang an begleitet und unterstützt haben: „Das Wasserläuferprojekt ist ein wichtiger Beitrag zur Erhöhung der biologischen Vielfalt. Mit Hilfe der durchgeführten Renaturierungsmaßnahmen werden sich die Pflanzen und Tiere im schönen Michelstal neue Lebensräume erschließen können.“

AGENDA-BUND Mensch & Natur



Foto: BUND Alzeyer Land